

5. Juli 2004

### **Wichtige Weichenstellung für NÖ Abfallwirtschaft**

#### **Sobotka: NUA Abfallwirtschaft geht an Firma Brantner**

Die Niederösterreichische Umweltschutzanstalt (NUA) verwaltet in Niederösterreich 15 Mülldeponien. Auf Grund der wirtschaftlichen Veränderungen am heimischen Müllmarkt und auf Grund der seit 2004 geltenden Müllverbrennung hat das Land Niederösterreich die NUA-Abfallwirtschaft GmbH an die Firma Brantner verkauft.

„Es war notwendig, die NUA-Abfallwirtschaft auf den privaten Markt zu bringen. Die Mitarbeiter sind bestens ausgebildet und bereit, am privaten Markt mitzuarbeiten. Die NUA hat ein großes Potenzial und ein großes Leistungsangebot und ist damit in der Lage, auf diesem Markt bestehen zu können. Dies bedeutet auch eine Stärkung der Marktposition des Unternehmens in Niederösterreich und die langfristige Sicherung von Arbeitsplätzen an den zahlreichen NUA-Standorten“, ist Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka überzeugt.

Hauptaugenmerk bei der Käufersuche war für das Land Niederösterreich der Weiterbestand des Unternehmens und die Sicherung der über 100 Arbeitsplätze. Die Abwicklung des Verkaufs, die Evaluierung und Auswertung der verbindlichen Angebote in finanzieller, rechtlicher und geschäftspolitischer Hinsicht wurde von der Volksbank Investmentbank AG durchgeführt. Die Firma Brantner aus Krems hat die NUA Abfallwirtschaft GmbH erworben.

Die NUA betreibt - in den 27 Jahren ihres Bestands - 15 Deponien, unter anderem in Hollabrunn, Krems, Horn und St. Valentin, 4 Kompostanlagen, 1 Sortieranlage für Altpapier und Verpackungsabfälle, eine Sickerwasserreinigungsanlage und engagiert sich im Bereich des Abfalltransports, gestützt auf einen Fuhrpark von 9 Lkw-Zügen und rund 250 Großraum-Containern. Die von der NUA entsorgten Abfallmengen betragen 2003 ca. 300.000 Jahrestonnen, überwiegend kommunaler, aber auch gewerblicher Abfall. Der Jahresumsatz lag bei 33,7 Millionen Euro.

Die Brantner Gruppe, ein seit 1936 tätiges Familienunternehmen, erwirtschaftet einen jährlichen Umsatz von 75 Millionen Euro. Die Brantner Gruppe beschäftigt derzeit ca. 1.400 Mitarbeiter. Von großer Bedeutung für die Verkaufsentscheidung war, dass Brantner mit ihren Tochtergesellschaften stark am osteuropäischen Markt tätig ist.

„Die NUA ist ein niederösterreichisches Vorzeigeunternehmen, das in den nächsten Jahren nun unter Brantner offensiv am Abfall- und Entsorgermarkt auftreten wird. Die Dienstleistungen für die Gemeinden und Unternehmen werden wie bisher ein wesentlicher Teil des Erfolgs sein. Wir haben damit die technischen Voraussetzungen für eine

## **NK** Presseinformation

erfolgreiche Zukunft geschaffen“, betont dazu Sobotka.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)